

Heftige Beleidigungen der Schüler*innen mir gegenüber

Beitrag von „abc_123“ vom 8. Juni 2022 13:04

Zitat von Der Pirol

Womit sie Recht hat. Stell dir vor, es setzt sich jemand Fremdes, der zudem noch mitten in der Ausbildung ist, in deinen Unterricht rein und meint, alles besser zu wissen, Didaktik, Methodik, Lehrerverhalten...

Ansonsten fällt mir auf, dass du in Extremen sprichst: Traum/Hölle/krass/Albträume usw. Versuche, es langsamer angehen zu lassen. Kinder sind verschieden, Kolleginnen sind verschieden und du lernst jeden Tag dazu. Beginne damit, kriteriengeleitet zu beobachten, andere und auch dich selbst. Nimm das mit, was du hilfreich findest und lass das weg, was du problematisch einschätzt, ohne dabei mit dir oder anderen hart ins Gericht zu gehen.

Ich hatte sie ansonsten nie wirklich kritisiert. Hatte sie nur darauf hingewiesen, dass einige Ergebnisse falsch sind und habe es diskret und nicht vor den Schüler*innen gemacht. Ich weiß, dass ich zu diesem Zeitpunkt keineswegs qualifiziert war und es immer noch nicht bin, aber ich dachte, dass sie daran sieht, dass ich aufpasse.

Ja, das mit den Extremen stimmt. Irgendwie drücke ich mich immer so aus. Dennoch ist mir das Praktikum hauptsächlich negativ in Erinnerung geblieben, weil ich gemerkt habe, dass ich unerwünscht war.